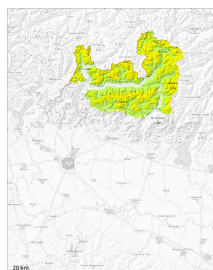


Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Waldgrenze

Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Dienstag, den 11.03.2025



Tribschnee



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **schlecht**Gefahrenstellen: **einige**Lawinengröße: **mittel**

Tribschnee



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **mittel**Gefahrenstellen: **wenige**Lawinengröße: **mittel**

Neu- und Tribschnee sind die Hauptgefahr.

Die Gefahrenstellen liegen vor allem in Kammlagen oberhalb von rund 2000 m sowie in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten. Ungünstig sind Tribschneehänge, wo Schwachstellen im Altschnee vorhanden sind.

Schneedecke

Gefahrenmuster

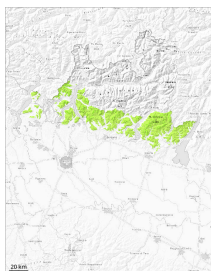
gm.6: lockerer schnee und wind

gm.1: bodennahe schwachschicht

Die Schneedecke wird teilweise ungünstig. Im Tagesverlauf entstehen besonders in Kammlagen, Rinnen und Mulden teils dicke Tribschneeansammlungen. Gefährlich sind auch Schattenhänge, wo Schwachstellen im Altschnee vorhanden sind.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Dienstag, den 11.03.2025



Neuschnee



1300m

Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **klein**

Spontane trockene Lawinen sind vereinzelt möglich.

Neu- und Triebsschnee können besonders an Schattenhängen spontan abgleiten.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.2: gleitschnee

Mit starken Temperaturschwankungen und Sonneneinstrahlung verfestigte sich die Schneedecke. Der Neuschnee liegt oft auf einer feuchten Altschneedecke.

